

Blog-Beiträge zu: Die Kultur der Lebendigkeit

2020-06-01 13:55

[Corona, die Krönung des Irr-Sinns \(Teil 3\)](#)



In meinem [letzten Blogpost](#) ging ich auf die Gründe ein, warum der Umstieg auf ein nachhaltiges Gesellschafts- und Wirtschaftsmodell nicht gelingt. Es ist das Ver-/Beharren auf einem Wohl-Stands-Modell, das immer mehr Zerstörung und Un-Wohl-Stand in großen Teilen der Welt verbreitet. Dabei wäre es einfach, diesen Irrtum aufzulösen, in dem wir die Fehler im Wirtschaftsdenken einsehen und den Stillstand zu tiefgreifenden Veränderung beenden.

[Weiterlesen ... Corona, die Krönung des Irr-Sinns \(Teil 3\)](#)

2020-05-17 12:03

[Corona, die Krönung des Irr-Sinns \(Teil 2\)](#)



Alle streben wir nach Wohl-Stand. Doch was nehmen wir in Kauf, diesen aufzubauen und zu erhalten? Welche Unternehmenspraktiken verfolgen wir dazu? Bei genauerem Hinsehen sind es toxische, die Gesellschaft zersetzende Handlungsweisen, die heute für die meisten Lebewesen spürbar, zu einem Un-Wohl-Stand geführt haben. Denn sie gefährden unsere Existenz elementar. Was wir brauchen um die Welt zu retten ist eine kreative Zerstörung des Alten hin zu neuen, verantwortungsvollen Unternehmenspraktiken.

[Weiterlesen ... Corona, die Krönung des Irr-Sinns \(Teil 2\)](#)

2020-04-28 14:44

[Corona, die Krönung des Irr-Sinns \(Teil 1\)](#)



Warum sind wir Menschen für das Ausbrechen und die Verbreitung der Coronavirus verantwortlich? Was müssen wir tun, um zukünftig Katastrophen dieser Art zu vermeiden? Diesen Fragen stelle ich mich in einer Reihe von Blogbeiträgen. Nur oberflächlich betrachtet waren es die Tiere, die Unheil in Form des Virus über uns Menschen brachten. Genau betrachtet ist Corona die Krönung in einer Reihe von irrsinnigen, menschlichen Denk- und Handlungsmustern. Diese entsprechen schon lange nicht mehr unseren zentralen, gesellschaftlichen Werten und Zielen, sondern gefährden uns massiv in unserer physischen Existenz.

[Weiterlesen ... Corona, die Krönung des Irr-Sinns \(Teil 1\)](#)

2019-11-30 22:34

[Europäisches Parlament ruft Klimanotstand aus](#)



Nun hat also neben England und Irland auch die EU den Klimanotstand ausgerufen. Doch wäre es zu kurz gegriffen wenn man meint, dass nur der Klimawandel das Leben auf dieser Erde bedroht. Der Erhalt fruchtbaren Landes inklusive Wald mit seiner Artenvielfalt ist eher höher zu priorisieren. Zudem ist es fraglich zu glauben, man könne das Problem durch technische Innovationen lösen. Dagegen spricht das immense Bevölkerungswachstum und unser immer weiter steigender Lebensstandard. Am Ende ist ein kultureller Wandel erforderlich, der unseren Konsum- und Wachstumsglauben ersetzt durch ein "Weniger ist mehr". Nur so haben wir eine Chance, das Leben auf dieser Erde zu schützen.

[Weiterlesen ... Europäisches Parlament ruft Klimanotstand aus](#)

2019-05-06 23:01

[Wir sägen an dem Ast, auf dem wir sitzen!](#)



Aktuelle Top-Themen zum Artensterben und zum Klimawandel machen deutlich: Unser

Wirtschaftsverständnis ist nicht nachhaltig und gefährdet das Leben auf dieser Erde. Schuld daran ist das allgemein gültige Unternehmensverständnis, bei dem nur der eigene Erfolg zählt und dabei der Blick auf das Große & Ganze unserer lebensnotwendigen Ressourcen verloren gegangen ist. Um das zu korrigieren bedarf es, Externe Kosten in den Fokus zu nehmen. Die CO2 Steuer bildet diese externen (Umwelt-) Kosten ab, die bei der Freisetzung des Klimagases zu Umweltschäden und Artensterben führen.

[Weiterlesen ... Wir sägen an dem Ast, auf dem wir sitzen!](#)

2019-03-17 16:14

[Fridays For Future!](#)



Die „[Fridays For Future](#)“ Bewegung um Greta Thunberg erreichte am Freitag endgültig globale Dimensionen. Hunderttausende Schüler in 2.000 Städten streikten auf dem Globus für Ihre Zukunft. Auch in Berlin waren es 25.000, die sofortige Maßnahmen für den Klimaschutz forderten. Doch warum handelt Deutschland trotz eindringlicher Warnungen vor dem Treibhauseffekt immer noch so zögerlich?

[Weiterlesen ... Fridays For Future!](#)

2018-12-19 17:29

[Fossiles Denken & Handeln in Zeiten der Energiewende](#)



Angesichts der Erfolglosigkeit zur Reduzierung der bundesdeutschen CO2 Emissionen in den letzten 10 Jahren ist ein radikales Umdenken in der Politik zum "Fördern und Fordern" im vermieteten Wohnraum erforderlich. Die meisten der Altbauten in Berlin wie im übrigen Bundesgebiet sind wahre Energieschleudern. Warum nicht Vermieter und Eigentümer von Mietshäusern Vorgaben zur Energieeinsparung und nachhaltigen Energieerzeugung machen? Vor allem dann, wenn die Mieter wie in den letzten Jahren durch hohe Mietzahlungen ein Anspruch auf moderne, nachhaltige Mietswohnungen haben!

[Weiterlesen ... Fossiles Denken & Handeln in Zeiten der Energiewende](#)

Seite 3 von 3

- [Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- **3**